

Stabsstelle Wirtschaftsförderung
0410/VIII

Gremium: Wirtschaftsförderungsausschuss öffentlich

Sitzung am: 23.03.2021

**Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in Nordrhein-Westfalen 2021;
Antrag der CDU-Fraktion vom 23.2.2021;
Bildung einer Arbeitsgruppe;
Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP zur Ratssitzung am
18.02.2021
Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP zu Wirtschafts-
förderungsausschusssitzung am 23.03.2021**

Sachverhalt:

Antwort der Verwaltung zum Antrag der CDU-Fraktion

Auf den beigefügten Antrag der CDU-Fraktion vom 23.2.2021 wird verwiesen.

Im Rahmen der Abstimmungsgespräche zur Projektentwicklung des ISEK, zwischen Wirtschaftsförderung und der Deutschen Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH (DSK), ergaben sich Ende des Jahres 2020 Überlegungen, sich bei einer möglichen zweiten Förderrunde des Sofortprogramms Innenstadt NRW als Kreisstadt zu bewerben. Vor allem das Thema „Zwischenerwerb von Einzelhandelsimmobilien“ stand dabei im Fokus. Seitdem fanden Gespräche mit Maklern und Immobilieneigentümern statt und die Verwaltung beschäftigte sich mit unterschiedlichen Pop-Up-Store-Projekten, um auszuloten, unter welchen Bedingungen diese Konzepte für die Einkaufsstadt Siegburg erfolgreich sein könnten. Die Planung sah vor, bis Ende März 2021 über die Bewerbung zu entscheiden, da im Vorfeld geklärt werden muss, ob die passenden Ladenlokale zur Verfügung stehen und die Immobilieneigentümer sich am Projekt beteiligen wollen.

Die Verwaltung begrüßt daher den Antrag der CDU-Fraktion, da er ihre Bemühungen unterstützt.

Antwort der Verwaltung zum Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP

Auf den beigefügten Antrag vom 2.2.2021 zur Ratssitzung vom 18.2.2021 wird verwiesen.

In seiner Sitzung vom 18.2.2021 verwies der Rat der Kreisstadt Siegburg den Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 2.2.2021 zur weiteren Beratung in den Wirtschaftsförderungsausschuss.

Die Verwaltung hat sich zwischenzeitlich Gedanken über die Zusammensetzung der Arbeitsgruppe gemacht und einige Vorschläge für potenzielle AG-Mitglieder aus den Bereichen Gastronomie/Hotellerie, Kultur, Soziales, Einzelhandel/Dienstleistung zusammengestellt.

Die Überlegungen berücksichtigen, auch Akteure einzubeziehen, die bisher in keine der bestehenden Arbeitsgruppen eingebunden waren, um sich auf diese Weise neue Sichtweisen zu erschließen und diese Akteure durch stärkere Identifikation an den Standort zu binden.

Zur Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses am 23.9.2021

Siegburg, 05.03.2021